

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 9. September 1864



Raths-Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderathes der kk. lf. Kreisstadt Steyer, am 9. Septbr. 864

unter dem Vorsize des Bürgermeisters Hr. Dr. Kompaß u. in Gegenwart von 13 Gemeinderäthen u.z. der Herren G. Gschaider, Jos. Haller, Al. Harazmüller, Johann Harazmüller, Kierer, Pfurtscheller, Pichler, Putz, Reder, Reitmayr, Theißig, Dr. Wolf, u. Zweythurm.

Herr Bürgermeister eröffnet die Sitzung.

I. Section. Obmann Hr. G.Rath Gschaider trägt vor.

4480. Die Vorstehung des Turnvereines in Steyr um Überlassung des städt. Theaters für einen Abend noch vor dem 1. Oktbr. d.Js. behufs Aufführung einer Dilettanten Theater Vorstellung.

Antrag: Es sei der Turnvereines Vorstehung bekannt zu geben, daß nach Einvernehmen des Hrn. Direktor Miller, Dienstag der 27. I.Mts. zur Aufführung einer Dilettanten Vorstellung bewilliget werde. Einhelliger Beschluß nach diesem Antrage.

4522. Statthalterei Erlaß ddo 21. Aug. I.Js. Z. 14679 mit der Eröffnung, daß dem hiesigen Fuhrmann Matias Klinglmayr die Konzession zu einer periodischen Personen-Transport Unternehmung ohne Pferdewechsel zwischen Steyer u. Linz u. zurück für die Sommermonate bis Ende Oktober mit wöchentlich zweimaliger Fahrt, verliehen wurde.

Wird zur Kenntniß genommen u. M. Klinglmayr hievon zu verständigen.

4569. Statthalterei Erlaß ddo 25. August I.Js. Z. 14909 mit der Bekanntgabe, daß dem Losersteiner Lohnkutscher Simon Raab die Konzession zu einer periodischen Personen Transport Unternehmung ohne Pferdewechsel zwischen Losenstein u. Steyer u. zurück an aller Wochenmarkttagen, verliehen wurde.

Wird zur Kenntniß genommen.

4502. Georg Theuerschuh, Feilhauergeselle in Hernals № 326 bei Wien um den Consens zur Verehelichung mit Barbara Wodack.

Wird bei dem Umstande, als die beiden Moralitäts- u. Sittenzeugniße nicht beigebracht sind, dieses Gesuch zur Ergänzung zurückgestellt.

4804. Johann Moser, Tischlergeselle in Wien, Neubau, Stiftgasse № 35 bittet wiederholt um den Consens zur Verehelichung mit Johanna Dolezal.

Wird dem Bittsteller mit dem Bedeuten zurückgeschlossen, daß er sein Gesuch vollständig documentirt hierorts zu überreichen habe, wornach der Gemeinderath erst in die Lage versetzt sein, wird dasselbe aufrecht zu erledigen.

4374. Josef Atteneder, Bauernknecht, zu Dorf a/d Enns bittet wiederholt um der Consens zur Verehelichung mit Theresia Schlager.

Nachdem das abverlangte Sittenzeugniß der Braut beigebracht wurde, so wird dem Gesuchsteller der Consens ertheilt.

4470. Josef Bachdrog, Faktor in der Mich. Haas'schen Buchdruckerei um Aufnahme in den Gemeindeverband der Stadt Steyer.

Wird mit 9 gegen 4 Stimmen in den Gemeindeverband der Stadt Steyer gegen Entrichtung der Aufnamstaxe aufgenommen.

4439. Statthalterei Erlaß ddo 16. Aug. I.Js. womit der Rekurs des Anton Leidl, Hachelmacher u. Berchtesgadner Holzwaaren Erzeuger, gegen den d. ä. Bescheid v. 8. Juli I.Js. Z. 3378 wegen

Verweigerung der Ertheilung der Konzession des Trödler Gewerbes, zur Berichterstattung anher gegeben wird.

Ist der hohen Statthalterei die Relation des hiesigen Polizei Amtes mit Bericht vorzulegen.

4469. Das Amt überreicht die gerichtliche Ausfertigung des Vergleiches über die Klage des Jos. Haslinger u. Sebastian Hollerer pcto eigenmächtiger Wasserabkehrung.

Wird zur Kenntniß genommen u. wegen grundbücherlicher Einverleibung des Vergleiches vom Amte das erforderliche einzuleiten.

4580. Gemeinderath Schweikofer um 4 wochentlichen Urlaub.

4910. Gemeinderath C. Edelbauer, um 5 wochentlichen Urlaub.

Wird beiden Herren Gemeinderäthen der gebethene Urlaub bewilligt.

II. Section. Obmann Stellvertreter: Hr. G.R. Al. Haratzmüller trägt vor.

4781. Michael Mayr, Feuerwächter am Stadtpfarrthurme um Bewilligung eines Holzbeitrages für die Wintermonate 1864/5.

Antrag: Nachdem der Gesuchsteller mittelst Gemd. Rathsbeschlusses vom 28. Okt. 862 Z. 5767 eine Aufbesserung seiner Jahreslöhnung als Vergütung für Holz u. Lichtbeitrag erhielt, der Holzbeitrag im vorigen Jahre nur ausnahmsweise in Folge des strengen Winters bewilliget wurde, dieser Grund aber für dermalen nicht vorliegt, so ist Bittsteller abschlägig zu bescheiden.

Einhelliger Beschluß nach diesen Antrage.

ad 4409. Gemeinderathbeschluß Nr. 26. v. Mts. Z. 4409 wegen Flüssigmachung der Beträge für die Pflasterungsarbeiten im Ennsdorf u. am Göpplberg.

Wird das Kassaamt angewiesen den liquidirten Betrag zu 551 fl 13 xr an den Pflasterermeister Hefner auszubezalen.

4797. Polizeiwachtmeister Wansner überreicht das Verzeichniß über die zu einem vom Stadtparrthürmer am 31. August Nachts signalisirten Landfeuer abgehend gemachten Feuerlöschrequisiten u. die hiefür zu entrichtenden Prämien.

Wird gemäß §. 49 der städt. Feuerlöschordnung das Kassaamt angewiesen die entfallenden Prämien zu 11 fl u.z. dem Lohnkutscher Huemer 9 fl u. dessen zwei Knechten je 1 fl auszubezalen.

4581. Theater Direktor Miller bittet wiederholt um ratenweise Zalung des Theaterpachtzinses.

Wird auf Grundlage der in dem Gesuche angeführten Motive dem Herrn Bittsteller die Zalung des bedingener Theaterpachtzins in den von ihm nachgesuchter Terminen gegen genauen Zuhaltung ausnahmsweise bewilliget.

III. Section. Obmann, H. G.R. Josef Haller trägt vor.

4791. Protokoll dtdo 29. v. Mts. über die erfolgte Übergabe der Theater Requisiten an den Theater Direktor Al. Miller.

Die Übergabe der Theater-Requisiten an der Hrn. Direktor Miller wird zur Kenntnis genommen.

Bewilligt wird die Abname der Verwandlungs-Courtine u. Anbringung einer Traperie nach Inhalt des Protokolles auf Kosten des Hrn. Direktors u. die Anschaffung von 6 Strohhockerl in die Logen a 1 fl 80 xr. Was die Beistellung vor 2 Doppelthüren u. einer Mittelwand mit 1 Thür u. Fenster betrifft, so ist hierüber ein Kostenanschlag vorzulegen.

4882. Das Amt überreicht der Kostenanschlag über nachträgliche Anstreicher Arbeiten im Theater. Genehmigt mit der Kostensumme von 24 fl 80 xr.

4915. Die Bausektion berichtet über die weitere Verfügung mit dem nun leerstehenden Neuthorgebäude.

Wird dieser Akt der II. Sektion zur weiteren Verfügung abgetreten.

4773. Michael Ringer, Bäckermeister № 48 in der Stadt um miethweise Überlassung der ebenerdigen von ihm bisher benützten Lokalitäten im Neuthorgebäude.

Wird dieses Gesuch ebenfalls der II. Section abgetreten.

4494. Augenscheins Protokoll über die gepflogene Rieselpflasterung beim Haslingerberg in Aichet. Ist von der Bausektion zu besichtigen u. die Kostensumme zu erheben.

4508. Polizeiwachtmeister Wansner um Bewilligung u. Anweisung eines Brennholzes.

Werden dem Bittsteller in Gemäßheit des Gemd. Rathschlusses v. 5. Septb. 862 für das Jahr 1864/5 ebenfalls wieder 4 Klfr 18" w. Scheiter aus dem städt. Vorrath bewilliget.

4654. Das Amt berichtet unter Vorlage des Kostenanschlages über die nothwendige Ausbesserung der Fenster in der Wohnung des Theater-Meisters Bichler.

Werden diese Ausbesserungen nach dem vorliegenden Kostenanschlag zur Ausführung genehmigt.

ad 4443. Gemeinderathsbeschluß v. 26. v. Mts. Z. 4443 wegen Besichtigung der im

Exjesuitengebäude vorzunehmenden Ausbesserungen.

Die Ausbesserung der Öfen ist durch einen Sparherdmaurer u. die nothwendige Weißigung im Regiewege zu bewerkstelligen.

4493. Anton Pichler, Besizer des Hauses № 200 u. 201 in der Vorstadt Reichenschwall um Aufstellung von zwei halbnächtigen Laternen in der Vorstadt Reichenschwall u.z. einer am Pfarr-Ökonomie-Gebäude u. der zweiten an der rechten Geländersäule der Brücke.

Wird die Aufstellung dieser 2 halbnächtigen Laternen genehmigt.

4867. Protokoll mit Sebastian Mayer wegen Besorgung der Stadtplatz-, Haupt- und Nebengassen, dann Brücken-Reinigung.

Wird Sebastian Mayr hiezu gegen einen Wochenlohn von 1 fl 50 xr bestellt.

Behufs des nachgesuchten Unterstande im Bürgerspital wird dieses Protokoll der IV. Section abgetreten.

4579. & 4810. Offerte wegen Lieferung des gemäß Kundmachung vom 8. Aug. l.Js. Z. 3965 erforderlichen Flußschotters.

Wird das Offert des Herrn Josef Reder, bei dem Umstande, als derselbe die Lieferung des Schotters für alle Burgfriedstrassen u.z. die Fuhr um den Preise von 85 xr zu übernehmen erklärt, angenommen.

4524. Offert wegen Lieferung vor 36 Stk. Deckpfosten zum Ennsbrückengeländer.

Wird das Offert der bürgl. Kohlkommunität, welche das Stück um 2 fl 10 xr ÖW liefert, angenommen.

4914. Erinnerung wegen Verschallung der unteren Ennsbrücke.

Antrag: Es sei die Verschallung u. Eindeckung der unteren Ennsbrücke im Akkordwege durch der Zimmermeister Radlegger allsogleich zu veranlassen, u. zur Ausführung u. Vollendung dieser Arbeiten ein Termin von 4 Wochen festzusezen.

Einhelliger Beschluß nach Antrag.

IV. Section. Obmann: Hr. G. Rath Hochw. Zweythurm.

4504. Die Armen Instituts Rechnungsführung zeigt an, daß von den vielen, im Besize des Armen Institutes befindlichen öffentlichen Obligationen 60 Stücke mit kleineren Certifikats-Beträgen in wenige größere zusammengeschrieben u. convertirt werden können.

Antrag: Die in dieser Eingabe des Stadt-Kassaamtes für das Armen-Institut beantragte Zusammenschreibung von 28 kleineren verschiedenartigen 5% Staatsschuldverschreibungen zusam. im Nennwerthe von 5414 fl CMz in bloß 3 auf das Armendinstitut zu vinkulirende, 5% Staatsschuldverschreibungen pr 1430 fl, 1700 fl u. 2284 fl CMz sowie auch die Convertirung oder Umrechnung von 32 kleineren Staatsschuldverschreibungen a 2 ½, 3 ½ u 4 % im Gesamt Nennwerte von 8735 fl CMz auf 5 oder vielleicht gar bloß eine Staatsschuldverschreibung a 5% in Österr. Whg. sei, da dadurch dem Armen Institute weder am Capitals-Werthe, noch an Interessen Ertrag ein Nachtheil erwachsen kann, gemeinderäthlich u. vogtlich zu genehmigen, u. daher die Depositen Commission einzuladen, die in der Eingabe erwähnten 60 Staatsschuldverschreibungen gegen Bestätigung an das Expediit zu erfolgen, welches dann dieselben unter Beischluß der Consignationen an die kk. Kredit Abtheilung einzusenden hat.
Wird dieser Antrag einhellig zum Beschlusse erhoben.

4503. Die mild. Versorgungsfonds Rechnungsführung zeigt die Erledigung von 5 mild. Versorgungsfonds-Pfründen an.

Antrag. Es sei die erledigte Bürgerspitalspfründe auszuschreiben.

Die übrigen erledigten 4 Pfründen den Unterstandlern im Sondersiechenhause u. zwar der Juliana Gliez, der Juliana Schnabl, dem Josef Lunger, u. dem Jakob Lukeneder gegen Verpflegung zu verleihen.

Beschluß nach Antrag.

4556. Inventarium der Stadtpfarrschule in Ennsdorf.

Zur Kenntniß genommen.

4656. Franz H. Kuhn, Oberlehrer der Stadtpfarrschule in Ennsdorf um Pauschal-Erhöhung für nicht zalende Kinder u. Entschädigung für den Ferialmonat August.

Antrag: Es sei wegen der Zuständigkeit u. Zalungsunfähigkeit der im vorgelegten Verzeichniße benannten armen Kinder eine commissionelle Erhebung zu pflegen. Betreffend einer Entschädigung für den Ferialmonat August, glaubt die Sektion auf eine solche nicht einrathen zu können.

Beschluß nach Antrag.

4496. Brunvorsteher Schröckenfuchs um Zalung des jährlichen Brunn geldes für das Bruderhaus.

Wird zur Zalung angewiesen mit 2 fl 10 xr ÖW.

4657. Matäus Neuhauser Obmann im Sondersiechenhause um Zalung von 9 fl 60 xr für das Spalten von 12 Klafter Holz.

Wird zur Zalung angewiesen.

4573. Richard Zeller um Unterstützung für seine Mündel Anna Sauer.

4515. Josef Wegscheider um Armenbeitrag.

4785. Josef u. Barbara Hager um Verleihung einer Pfründe.

Werden sämtlich zur nächsten Armensitzung in Vormerkung genommen.

Dr. Kompaß

Jo. Theißig G. Rath

A. Haratzmüller Gemeinderath

C. Willner Schftf.